

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.
am 09.06.2020
Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz 1

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

Unterbrechungen: keine

Anwesend: 9

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 9

a) Stimmberechtigt:

Bemerkungen:

1. GV Wenck, Friedhelm
2. GV Dr. Herzog, Wolfgang
3. GV Hack, Sönke
4. GV Dirscherl, Silke
5. GV Albrecht, Felix
6. GV Hüttmann, Jürgen
7. GV Dr. Haase, Frank
8. GV Lüer, Hans-Joachim
9. GV Kommann, Christopher

b) Nicht stimmberechtigt:

1. Protokollführerin, Frau Missullis
2. Ing. Esling von 20.15 Uhr bis 20.45 Uhr

T a g e s o r d n u n g :

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
4. Niederschrift der Sitzung vom 18.02.2020
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Berichte aus den Ausschüssen
8. Instandsetzung Trammer Weg
Hier: Auftragsbeschluss
9. Straßenbeleuchtung
Hier: Festlegung der Leuchtdauer
10. Notstromversorgung in Feuerwehrgerätekäusen
11. Anfragen, Mitteilungen und Verschiedenes

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.
am 09.06.2020
Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz 1

TOP

Beschluss

I. Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister, Herr Wenck, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Da lediglich 9 Einwohner anwesend sind, kann der erforderliche Mindestabstand problemlos eingehalten werden.

2 Anträge zur Tagesordnung

Es gibt keine Anträge zur Tagesordnung.

3 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Alle Tagesordnungspunkte werden öffentlich beraten und beschlossen.

4 Niederschrift der Sitzungen vom 03.12.2019

Es werden keine Einwände erhoben.

5 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner teilt mit, dass er Bundesstr. 2 wohne, gegenüber der neuen Straßenlampe. Diese ist so hell, dass sein Schlafzimmer nun hell durchleuchtet wird. Er bittet um Überprüfung, ob die Laterne richtig eingestellt ist oder ob ein Blendwinkel angebracht werden könnte.

Der Bürgermeister teilt mit, dass kurzfristig die Leistung (Helligkeit) abgeändert werden könnte. Andere mögliche Maßnahmen werden geprüft.

6 Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Wenck berichtet über:

- „Coronavirus SARS-CoV-2 und dessen Auswirkungen
 - o Schließung Schulen, Kitas, DGH
 - o Absage Kinderfest
 - o Freistellung der Elternbeiträge für 3 Monate für Kita und Schulbetreuung
 - o Ab 08.06. wieder Schulbeginn
 - o Ab 05.05. FW-Betrieb wieder angefangen
- Wartung Defibrillator
- Sammelbestellung LF10 auf Landesebene; Gemeinde hat aber die Beschaffung eines anderen Fahrzeuges beschlossen
- Entfernung Altkleidercontainer durch Unternehmer, neuer Vertrag mit AWSH wurde geschlossen
- Antrag Sanierung / Instandsetzung Schlagweg / Hankenborn; Kreis ist Straßenlastbauträger
- Förderbescheid Sanierung Trammer Weg
- Antrag auf Förderung der Sanierung Woltersdorfer Weg sowie Mühlenweg wurde abgelehnt
- Wegenutzungsverträge Strom

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.
am 09.06.2020
Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz 1

TOP

Beschluss

Herr Esling nimmt ab 20.15 Uhr an der Sitzung teil.

7 Berichte aus den Ausschüssen

Finanzausschuss:

GV Dirscherl berichtet, dass aufgrund der Corona-Pandemie keine Sitzung stattgefunden hat. Die geplante Sitzung zur Belegprüfung im März wird nach den Sommerferien nachgeholt.

Das Amt hat den Stand der Eröffnungsbilanzen sowie Jahresabschlüsse mitgeteilt. Für die Gemeinde Niendorf a.d. St. ist die Eröffnungsbilanz sowie die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2017 fertig gestellt.

Planungs- und Bauausschuss:

GV Albrecht berichtet über:

- Bankettarbeiten
- Trammer Weg
- Spielplatz
- Geschwindigkeitsmeßgerät
- Stichweg Buschkoppelweg
- Esche beim Dorfteich ist umgekippt

8 Instandsetzung Trammer Weg
Hier: Auftragsbeschluss

Ing. Esling berichtet über die abgegebenen Angebote und Nebenangebote. Das Nebenangebot beinhaltet, dass ein zweilagiger Einbau erfolgt. Er erläutert den Vorteil des zweilagigen Einbaus.

Auf Nachfrage von GV Dr. Haase erläutert Herr Esling die Bedarfspositionen.

Die Gemeindevertretung Niendorf a.d. St. beschließt den Auftrag an den günstigsten und wirtschaftlichsten Anbieter, Fa. AMW in Höhe von 78.789,35 € zu vergeben. Des Weiteren beschließt die Gemeindevertretung, dass ein zweilagiger Einbau der s Asphalt erfolgen soll. Die Auftragssumme wird hierdurch nicht verändert.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Herr Esling verlässt die Sitzung um 20.45 Uhr.

9 Straßenbeleuchtung
Hier: Festlegung der Leuchtdauer

Bürgermeister Wenck berichtet über den Sachstand.

GV Hack teilt mit, dass aus der Bevölkerung der Wunsch zum Durchleuchten der Straßenlaternen an ihn herangetragen wurde. Auf der Mitgliederversammlung der 1. Wahlgemeinschaft wurde ein Meinungsbild eingeholt, von 50 Anwesenden waren 48 Personen dafür. Er bittet um Äußerung der Gemeindevertreter.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.
am 09.06.2020
Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz 1

TOP

Beschluss

GV Albrecht findet es ok, wenn die Laternen durchleuchten, gibt aber zu Bedenken, dass dann vorher die Problematik der Laterne Bundesstr. 2 geregelt haben sollte.

Bürgermeister Wenck erklärt, dass vor 4 – 5 Jahren eine Prüfung erfolgt ist, ob eine Umstellung auf LED kostengünstiger wäre. Die Stromkosten der LED gegenüber der Energiesparlampen sind identisch. Die LED kosten aber ein vielfaches mehr als die Energiesparbirnen.

Mit dem Durchleuchten fallen zwar höhere Stromkosten an, aber die Lebensdauer der Lampen erhöhen sich hierdurch.

GV Dr. Haase spricht sich dafür aus, es so zulassen wie bisher, also nachts auszulassen. Lediglich in der Weihnachtszeit sollte durchgehend nachts die Laternen an sein. Die Gemeinde ist mit dieser Regelung bisher gut gefahren.

GV Komman spricht sich für das Durchleuchten aus. Er schlägt vor, dass das Durchleuchten für ein Jahr praktiziert wird und sich dann ein Meinungsbild einholen könnte.

Dieser Vorschlag wird für gut befunden.

Die Gemeindevertretung Niendorf a.d. St. beschließt die Straßenlaternen ab dem 01.08.2020 nachts durchgehend leuchten zu lassen.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 0

10 Notstromversorgung in Feuerwehrgerätekäusern

Bürgermeister Wenck berichtet, warum eine Notstromversorgung in den Feuerwehrgerätekäusern vorhanden sein sollte. Am heutigen Tage gab es ein Gespräch beim Landrat, in dem mitgeteilt wurde, dass es sich dabei um eine freiwillige Leistung handelt.

Nach kurzer Diskussion und Rücksprache anwesender Feuerwehrkameraden erfolgt folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung Niendorf a.d. St. sieht nach dem derzeitigen Stand keinen Bedarf einer zusätzlichen Notstromversorgung.

Beschluss:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

11 Anfragen, Mitteilungen und Verschiedenes

GV Dr. Haase gibt den Hinweis auf Klimaschutz-Fördermöglichkeiten vom Land. Das Förderprogramm "Klimaschutz für Bürgerinnen und Bürger" bietet jedem in Schleswig-Holstein die Möglichkeit, bei individuellen Investitionen für den Klimaschutz eine Förderung durch das Land zu erhalten. Dazu hat die

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.
am 09.06.2020
Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz 1

TOP

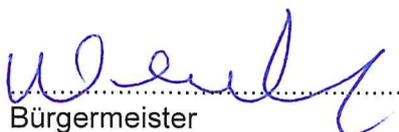
Beschluss

Landesregierung über drei Jahre 1,6 Millionen Euro zur Verfügung gestellt.
Bürgerinnen und Bürger werden mit dem neuen Förderprogramm unkompliziert in
ihren eigenen Klimaschutzbemühungen unterstützt.
Online findet man die Informationen bei:
https://www.schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/Klimaschutz/startseite/meldung_volumen_foerderprogramm.html

Des Weiteren regt er an, dass die Sommerwege im Mühlenweg im Zuge der
Sanierung Trammer Weg aufgefüllt werden könnten. GV Albrecht teilt mit, dass im
Angebot eine Bedarfsposition ist, die man hierfür verwenden könnte.

GV Dirscherl erklärt, dass die Nutzung des DGH weiterhin für private
Veranstaltungen nicht zulässig ist.

Bürgermeister Wenck bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.25
Uhr.


Bürgermeister


Protokollführerin